

# Hansjörg Huber – einer den viele kennen

**Heute habe ich ein Interview vereinbart in einer Stiftung, in der beeinträchtigte Menschen wohnen und arbeiten. Im Zürcher Oberland, in Rüti und Dürnten, gibt es mehrere solche Institutionen. Die Menschen, die dort leben und arbeiten, sind ein Teil der Gesellschaft und wir begreifen ihnen im Dorf, beim Einkaufen, in Bus oder Bahn.**



Stolz im FC-Rüti-T-Shirt:  
Hansjörg Huber.

Sein Bruder aus Wetzikon besucht ihn manchmal und auch mit Kollegen macht er ab. Hansjörg lebt seit drei Jahren im Buchenhof. Er ist 64-jährig und arbeitet von Dienstag bis Freitag im IWAZ in Wetzikon. Er erzählt: «Ich nehme immer den Bus kurz nach sechs Uhr und fahre mit Bus und Bahn nach Wetzikon. Dann arbeite ich vier Stunden in der Handfertigung. Wir haben viele Aufträge, mehrheitlich Verpackungsaufgaben. Diesen Job mache ich bereits seit zwölf Jahren. Ich arbeite täglich bis 11 Uhr, am Mittag bin ich wieder zu Hause in Rüti. Die Tagesstruktur ist wichtig für mich.»

## Sein Hobby ist der Sport

Im Wohnhaus Buchenhof hat Hansjörg ein Daheim gefunden. Er hat ein eigenes Zimmer und ist Fan vom FC Rütli. Seine Freude an seinem Klub zeigt er gerne. Natürlich macht es ihn auch stolz, dass sein Beistand, der für ihn die finanziellen und administrativen Angelegenheiten regelt, sein Neffe ist, und dass dieser im FC Rütli als Co-Trainer fungiert. Auch der FC Basel sei ein cooler Klub, meint er, und natürlich hat er ein Jahresabo von den Lakers in Rappi. Er liebt es, bei seinen Sportclubs präsent zu sein oder auch mal am Fernsehen Spiele zu verfolgen.

## Es läuft immer etwas

Auch Ämtli machen gehört zum Alltag im Wohnhaus Buchenhof. Montags arbeitet Hansjörg nicht in Wetzikon, da hat er den

Auftrag, die grossen Behälter zu reinigen nach dem Essen. Am Dienstag wird das Zimmer gereinigt, alle 14 Tage die Bettwäsche gewechselt. Am Mittwoch steht Einkaufen und Kochen mit einer anderen Person auf dem Programm. Ebenfalls hilft er am Donnerstag bei der Reinigung im Haus und am Freitag geniesst er die freie Zeit. Im Gespräch meint er, auf die Ämtli könnte er gut verzichten.

## Leben im Haupthaus und in Kleingruppen

Neben dem Haupthaus hat es im Buchenhof noch drei Kleingruppen, die angegliedert sind. Diese Häuser liegen neben dem Haupthaus. Menschen, die dort leben, haben eine etwas grössere Selbständigkeit und Freiheit. Hansjörg erzählt, dass er mit drei weiteren Männern und einer Frau in einer Kleingruppe lebt. Diese seien alle zwischen 25- und 64-jährig. Er berichtet,

dass er auch im Buchenhof bleiben kann, wenn er einmal pensioniert ist, was nächstes Jahr der Fall sein wird.

## Nie allein

Im Wohnhaus Buchenhof ist immer Betrieb, dies erlebe ich hautnah bei meinem Besuch. Einige sitzen vor dem Eingang und schauen was läuft oder rauchen ihre Zigi. Zwei jüngere Männer spielen Tischtennis. Ein älterer Bewohner hat Besuch und es wird gesungen. Von einer weiteren Bewohnerin erfahre ich, dass am Vortag der Wohnhausleiter Geburtstag hatte und es für alle ein Stück feine Rüebliorte gab. Eine Bewohnerin bedankt sich bei Florian Baumann, der den Dank gerne der Bäckerin zu Hause weitergeben will.

*Ursula Stämpfli*

Die Vivazzo-Stiftung bietet erwachsenen Menschen mit psychischen und physischen Beeinträchtigungen Lebens-, Arbeits- und Entwicklungsräume in Wohnhäusern, Kleingruppen, Ateliers und Produktionsbetrieben.

Das Angebot der Vivazzo-Stiftung ist sehr vielseitig. Die Vision, dass alle Menschen gleich wertvoll sind, wird innerhalb der Institution umgesetzt und im Alltag gelebt.

Vivazzo Wohnen Plus ermöglicht Senioren dank gezielt abrufbaren Dienstleistungen eine hohe Selbständigkeit bei ausgezeichneter Lebensqualität bis ins hohe Alter.

Vivazzo verfügt über 114 Wohn-, 68 Arbeits- und 65 Tagesstätten-Plätze, 10 Plätze für Eingliederungsmassnahmen der IV und 31 Wohnungen für Wohnen mit Service. Es werden rund 170 Fachkräfte beschäftigt, welche sich 120 Vollzeitstellen teilen.

Die Vielseitigkeit der Stiftung zeigt sich in den ganz verschiedenen Angeboten, welche von Jung bis Alt und für verschiedene Lebenslagen etwas zu bieten hat.

Mehr Infos entnehmen Sie der Homepage [www.vivazzo.ch](http://www.vivazzo.ch).

## Aus der Region

Hansjörg ist in Dürnten aufgewachsen. Seine Mutter, bei der er lange lebte, wohnt in Tann.

*mit*  
~~...~~ auf uns können Sie  
immer bauen!



**usseglio**

Bau AG Rütli